

Straßen- verkehrstechnik

6

Juni 2021
65. Jahrgang

www.strassenverkehrstechnik-online.de

Organ der FGSV Köln | BSVI München | FSV Wien



ÖPNV

Hinweise zur Einführung
und Anwendung neuer
Finanzierungsinstrumente

Forschung

Beseitigung von
Ölspuren auf
Verkehrsflächen

Verkehrssicherheit

Priorisierung wirksamer
Maßnahmen gegen Baum-
unfälle auf Landstraßen

TRANSPORTABLE SCHUTZEINRICHTUNGEN

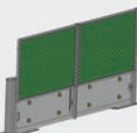
Schnell im Aufbau, flexibel und effizient im Einsatz

Im Straßenverkehr und bei der Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen geht es oft um Sicherheit und Schnelligkeit. Dies zum Schutz der Verkehrsteilnehmer und insbesondere zum Schutz der Arbeitenden im Baustellenbereich. Für beides dient der Einsatz von transportablen Schutzeinrichtungen.

Als Entwickler, Produzent und Dienstleister im Bereich der Verkehrssicherung verfügt IBOTECH über eine breite Produktpalette transportabler Schutzeinrichtungen, welche für alle Einsatzbereiche einer Arbeitsstelle nach ZTV-SA geeignet sind. Diese sind nach DIN EN 1317-2 geprüft und durch die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) begutachtet.

Die Schutzwände zeichnen sich durch ihre leichte, aber dennoch robuste Bauweise aus. Durch ihr vergleichbar geringes Gewicht sind sie schnell lieferbar sowie zügig auf- und abbaubar.

Die verschiedenen Schutzwandssysteme sind so konstruiert, dass sie flexibel miteinander kombinierbar und kraftschlüssig verbunden werden können. Auch können die Systeme mit stationären Rückhaltesystemen oder Sys-

	IBO 500	IBO 500-18	IBO 850	IBO 850-30	IBO Fence 150
 IBOTECH					
TIW1*	✓	✓		✓	✓
T3W1*		✓		✓	
T3W2*	✓	✓		✓	✓
HTW4*			✓	✓	
Sonderelemente					
Anfangs- und Endkonstruktion	Dilatationselement		Übergangselement		Notöffnung
					
* größere Wirkungsbereiche werden automatisch auch erfüllt					

Wirkungsbereiche der Schutzeinrichtungen

temen anderer Hersteller kraftschlüssig verbunden werden.

Ergänzt werden die Schutzwandssysteme durch Sonderelemente wie Anfangs- und Endkonstruktionen, Übergänge, Kipplängenbegrenzer und Dilatationselemente.

Das Unternehmen aus Hockenheim hat zudem einen sogenannten SOS Port entwickelt

– eine Notöffnung, die besonders bei schweren Unfällen von Bedeutung ist. Notöffnungen in Schutzwänden können im Ernstfall sogar Leben retten.

→ **Weitere Informationen**

IBOTECH GmbH & CO. KG
D-68766 Hockenheim
www.ibotech.eu

VERKEHRSSICHERUNG

Mobile Schutzeinrichtungen im Wandel der Zeit



Schutzmaßnahmen früher ...

Früher bestand eine Maßnahme der Verkehrssicherung oft nur aus einer mobilen Baustellenampel und einigen Leitkegeln. Heutige Straßenbauprojekte unterliegen höchsten Sicherheitsansprüchen und stellen weitaus mehr Anforderungen an transportable Schutzeinrichtungen als nur die Aufhaltstufe und den Wirkungsbereich. Es werden Schutzwandssysteme für vielfältige Einsatzmöglichkeiten gefordert, die auch für unvorhergesehene Situationen stets sichere und praktikable Lösungen bieten.

Bereits seit den 90er-Jahren entwickelt die AVS-Gruppe mobile Schutzwände und orientiert sich an stetig neuen Anforderungen, die sich aus Vorschriften und der praktischen Erfahrung ergeben. Heute bieten unsere vielfach weiter entwickelten und nach gängigen Normen getesteten ProTec-Schutzwandssysteme für jede Anwendung eine Lösung. Die Familie